Amtliche Nachrichten.
An einen Haushalt.
Zugestellt durch Post.at.

Juni 2018
Jg. 19, Ausgabe 2

Gemeindespiegel

In dieser Ausgabe

1 Gemeindezentrum
Unwetter

2 Gemeinderatsbeschlüsse
Bauvorhaben

3 Ärztenotdienst

4 Jubilare, Nachwuchs

5 Tourismusverein
Elternverein

6 Jugendticket
Jugendkarte

7 Waldbrandverordnung
Borkenkäfersituation

8 Flächenwidmung
Reisepässe

Gemeinde Feistritz am Wechsel
Feistritz 17
2873 Feistritz am Wechsel
Telefon: 02641/2163
Fax: 02641/2163-5
gemeinde@feistritz-wechsel.gv.at
www.feistritz-wechsel.gv.at

Gemeindezentrum

Sowohl die Gemeinde als auch die Pfarre machen sich schon seit einigen Jahren Gedanken über die Sanierung des Gemeindezentrums. Dabei ist die Idee eines gemeinsamen Projektes entstanden. Schüler der HTBLuVA Mödling wurden auf dieses Vorhaben aufmerksam, haben es aufgegriffen und im Zuge ihrer Reife- und Diplomprüfung über eineinhalb Jahre geplant, entworfen, projektiert und ein Konzept erstellt. Ende Mai d.J. wurde das Ergebnis präsentiert.

Herausgekommen ist eine multifunktionale Veranstaltungshalle, in die der Raumbedarf für die Pfarre integriert ist, eine Wohnhausanlage und die dafür notwendige Verkehrslösung, Parkraumbewirtschaftung und Gestaltung der Außenanlagen.

Dabei wurde das Areal vom Pfarrhof, dem Gemeindezentrum und der Alten Schule in die Planung einbezogen.

Visualisierung der Veranstaltungshalle
Bild: Lucas Stangl

In der dargelegten Form wird das Vorhaben weder für die Gemeinde noch für die Pfarre finanzierbar sein, doch vom Grundsatz her scheint es gelungen. Es sind viele gute und umsetzbare Ideen vorhanden. Mit einigen Abstrichen ein durchaus realistischer Plan.

Unwetter

Die schweren Unwetter in den letzten Wochen haben auch unsere Gemeinde getroffen. Vor allem im Kandelgraben und im Dorfgraben sind arge Schäden an den Forsterschließungsstraßen und an den Bachläufen entstanden. Auch die Güterwege in Hasleiten und Piefing sind betroffen. Trotzdem können wir noch von Glück reden, dass keine Gebäude oder gar Personen zu Schaden gekommen sind.

Danke den Mitgliedern der Feuerwehr, die über mehrere Tage zur Schadensabwehr und für Aufräumarbeiten im Einsatz standen. Auch den Bagger- und Fuhrwerkunternehmen gebührt Dank für ihr rasches Kommen.

Der Kandelbach hat Massen an Material mitgebracht und sich ein neues Bett am Weg gesucht.

Aus dem Gemeinderat

Änderung des Flächenwidmungsplanes
In der letzten Sitzung hat der Gemeinderat die Verordnung zur Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes beschlossen. Ergänzend zum Raumordnungsprogramm wurde auch ein Siedlungsleitbild beschlossen, welches die Entwicklungsziele und Maßnahmen der örtlichen Raumordnung sowie Entwicklungsbedingungen für Siedlungserweiterungsgebiete und Entwicklungsvarianten beinhaltet.

Bausperre
Verbunden mit der Änderung des Flächenwidmungsplanes musste aufgrund der Bestimmungen des NÖ Raumordnungsgesetzes für hochwassergefährdetes noch unverbautes Bauland eine Bausperre erlassen werden. Die Bausperre gilt für Grundstücksbereiche, die vom 100-jährigen Hochwasserabflussgebiet betroffenen sind. Die Bausperre ist unbefristet und vom Gemeinderat wieder aufzuheben, wenn die vermutete Gefährdung nicht mehr besteht.

Anpassung der Wasserbezugs- und der Kanalbenützungsgebühr
Mit Wirkung **1. Oktober 2018** wird die **Wasserbezugsgebühr** auf **€ 1,98** inkl. MwSt. angehoben. Seit 2015 ist die Wasserbezugsgebühr unverändert. Die Anhebung entspricht dem Verbraucherpreisindex. Die **Kanalbenützungsgebühr** wird ab **1. Jänner 2019** auf **€ 2,09** inkl. MwSt. erhöht. Die Kanalbenützungsgebühr wurde letztmals im Jahr 2013 erhöht.

Personelles
Frau Marion List wird sich beruflich verändern und hat ihr Dienstverhältnis zur Gemeinde beendet. An ihrer Stelle wird Frau Petra Steinbauer eingestellt.
Wir bedanken uns bei Frau List für ihre zufriedenstellende Arbeit.

Gemeindepritsche

Seit einigen Wochen haben wir eine neue Gemeindepritsche. Einen allradbetriebenen Renault mit 3-Seiten Kipper. 15 Jahre hat uns das alte Fahrzeug gedient. Jetzt mussten wir es weggeben, weil sich die Reparaturen, um ein Pickerl zu bekommen, nicht mehr rentiert hätten.

Bauvorhaben

Straßenbauvorhaben
Einige Gemeindestraßen müssen saniert werden. Die Badgasse ist bereits fertig. Aufgrund der vielen Einbauten wurde diese Straße komplett neu gemacht.
In der Schubertsiedlung wird die Kehre zum Hohlweg etwas verbreitert, um möglichst in einem Zug durchfahren zu können.
Am Kogelweg sind einige schadhafte Asphaltstellen, die ausgebessert werden.
Am Wanghof wird ein durchgehender Gehsteig von den Bushaltestellen an der Bundesstraße zur Halte-

Was, wo, wann?

8.7.2018, ab 10 Uhr,
Gasthaus List-Wiesbauer
Ulrichsonntag

Frühschoppen mit der TK Feistritz

14. + 15.7.2018
Sommerfest der FF-Feistritz

Samstag:
19-21.30 Uhr Dämmerschoppen mit „Schäfferner Böhmische“
ab 21.30 Uhr Stimmung mit „Salzburg Sound“
bis 21 Uhr Eintritt freie Spende
Abendkassa: € 7,-

Sonntag:
9.30 Uhr Hl. Messe im Festzelt anschließend verlängerter Frühschoppen mit dem Musikverein Zöbern

15.7.2018, 15 Uhr, Herta´s Stüberl
Musikantenstammtisch

18. bis 21.7.2018, Burg Feistritz
7. Musikfestival harriet & friends

Kartenreservierung:
Tourismusbüro Kirchberg/Wechsel
Tel. 02641/2460

12. August 2018, Waldlehrpfad
Tag des Waldes

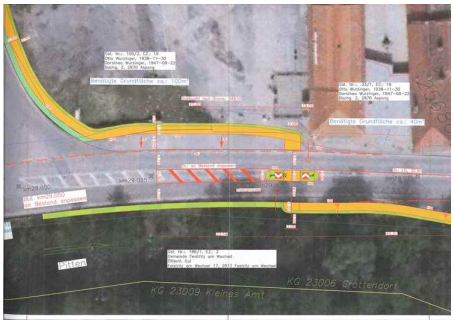
19.8.2018, ab 9.30 Uhr,
Gasthaus Burgkeller - Innenhof
Blutspendeaktion der FF

9.30 - 12 Uhr und 13 - 15.30 Uhr

31.8.2018, ab 19 Uhr, Sportplatz
Sternenkino

Filmstarts:
20 Uhr „Im weißen Rössl - Wehe du singst!“
22.30 Uhr „Anna fucking Molnar“
(Bei Schlechtwetter im findet die Veranstaltung im Feuerwehrhaus statt.)

stelle an der Landesstraße hergestellt. Um das Überqueren der Straße zu erleichtern, wird in der Bundesstraße ein Fahrbahnteiler errichtet. Damit soll die Sicherheit für die Schüler bzw. Fahrgäste der Buslinien verbessert werden.



Bei der Bushaltestelle Haidbauer in Fahrtrichtung Kirchberg wird eine Auftrittsfläche gebaut.

Abwasserkanal Hinterleiten
Für die Liegenschaften am Güterweg List-Luef in der Hinterleiten wird momentan der Abwasserkanal gebaut. Die Arbeiten werden von der Firma STRABAG durchgeführt. Mit diesem Bauabschnitt sollte der Kanalbau in der Gemeinde abgeschlossen sein.

Wasserversorgung Hollabrunn
Der Hochbehälter der Wasserversorgungsanlage in Hollabrunn ist nicht mehr dicht. Eine Begutachtung durch mehrere Fachfirmen hat zur Erkenntnis geführt, dass eine Sanierung nicht wirtschaftlich und zweckmäßig ist. Es soll daher ein neuer Fertigbehälter aus Kunststoff installiert und in Betrieb genommen werden. Danach wird der alte Behälter entfernt.

Volksschule
Die Wasserleitungen und Abwasserrohre in der Volksschule müssen altersbedingt komplett erneuert werden. In den Sommerferien soll das erfolgen. Vom Keller bis in den zweiten Stock wird die Schule eine Baustelle sein.
Die Heizung für Schule und Kindergarten erfolgt derzeit mit Heizöl leicht. Weil Heizöl leicht nicht mehr verwendet werden darf, wird der Ölbrenner auf Heizöl extraleicht umgerüstet. Das wird vor der Heizperiode erfolgen.

Spielplatz
Der Spielplatz neben dem Freibad wurde überholt, die Spielgeräte wurden gewartet, teilweise erneuert bzw. ergänzt.
Der Tourismus- und Dorferneuerungsverein hat das Projekt finanziell unterstützt. Herzlichen Dank dafür.

Malerarbeiten
Die Fassade beim Wohnhaus 128a ist schon sehr unansehnlich. Sie wird daher gereinigt und neu gestrichen. Auch die Fassade beim Burgkeller ist nicht mehr schön. Im Verputz haben sich Algen angesetzt. Auch hier erfolgt eine Reinigung und ein neuer Anstrich. Und auch das Freibad wird neu gestrichen.

Ärzte Notdienst 3. Quartal 2018

An Wochenenden und Feiertagen: von 7.00 bis 19.00 Uhr

Juli		Apotheke	August		Apotheke	September		Apotheke
1.	Untersalmb.	Aspang	4. + 5.	Friedl	Aspang	1. + 2.	Dvorak	Aspang
7. + 8.	Dvorak	Aspang	11. + 12.	Dvorak	Kirchberg	8. + 9.	Untersalmb.	Aspang
14. + 15.	Rieck	Kirchberg	15.	Fabits	Kirchberg	15. + 16.	Friedl	Kirchberg
21. + 22.	Fabits	Kirchberg	18. + 19.	Friedl	Aspang	22. + 23.	Fabits	Kirchberg
28. + 29.	Untersalmb.	Aspang	25. + 26.	Rieck	Kirchberg	29. + 30.	Rieck	Aspang

Ärzte
Dr. Günter FABITS
Kirchberg, Markt 63, 6989

Dr. Sabine FRIEDL-EISENHUBER
Kirchberg, Markt 114/2, 21021

Dr. Alois RIECK
Kirchberg, Markt 311, 2540

Dr. Martina DVORAK
Aspang, Wechselstraße 1a, 02642/52511

Dr. Mario UNTERSALMBERGER
Mönichkirchen 18, 02649/20912

Zahnärzte
Dr. Daniel DROG
Aspang, Roseggerg.6, 02642/53510

Dr. Werner SCHRATT
Aspang, Sonneck 7, 02642/53808

Dr. Barbara WANKE-JELLINEK
Kirchberg/We., Markt 113/2, 21048

Apotheken
Aspang: Kirchenpl. 2, 02642/52218
Kirchberg: Markt 235, 2470

Notrufnummern
Ärztenotruf: 141
Vergiftungszentrale: 01/406 43 43
Telefonseelsorge: 142
Kinder- u. Jugendtelefonhilfe: 147
Notruf Rettung: 144
Notruf Polizei: 133
Notruf Feuerwehr: 122

Der Wochenenddienst ist nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen. Änderungen vorbehalten.

www.arztnoe.at

Jubilare und Nachwuchs

Ernestine Osterbauer, 80.
GGR Andreas Pichlbauer,
Bgm. Franz Sinabel

Margarete Deimel, 80.
Bgm. Franz Sinabel, Herbert Höller,
GR Alexander Kral

Helmut Vesely, 80.
Vbgm. Josef Aigner, GR Christian Schlögl

Margarete Schmidt, 90.
GR Alexander Kral, Bgm. Franz Sinabel

Rosa Fally, 85.
Bgm. Franz Sinabel, GR Alexander Kral

Maria und Karl Stangl, Goldene Hochzeit
GR Claudia Sobl, Bgm. Franz Sinabel

Jakob Steinbauer, 23.3.2018
Kathrin und David Steinbauer

Josef Piribauer, 29.3.2018
Jennifer und Josef Piribauer

Tamika Scharinger, 10.4.2018
Petra Scharinger und Christian Leuthner

Olivia Hagen, 5.5.2018
Simone und Johann Hagen

Lisa Pfeifer, 2.6.2018
Regina und Wolfgang Pfeifer

<u>Ohne Bild:</u>

80. Geburtstag
Theresia Osterbauer

Goldene Hochzeit
Walpurga und Alfred Wiedner

Georg Schabauer, 30.5.2018
Pia und Thomas Schabauer

Wir gratulieren allen recht herzlich.

Flohmarkt 2018

Bei wieder prächtigem Wetter fand am Samstag, dem 26.5. am Sportplatzgelände der bereits 3. Flohmarkt statt. Die zahlreichen „Standler“ boten ihre Waren, darunter auch Raritäten wie z.B. einen alten Post-Briefkasten, zum Verkauf an. Auch gab es wieder einen Verkaufstisch, auf dem gespendete Waren der Feistritzer Bevölkerung angeboten wurden. Diese Flohmarktwaren wurden gegen eine freie Spende abgegeben. Der Erlös dient zur Anschaffung und Mitfinanzierung (mit Hilfe der Gemeinde) eines neuen Tischtennistisches am Spielplatz neben dem Freibad. Dieser ist bereits gekauft, montiert und wartet auf viele Spieler. Für das leibliche Wohl sorgte der Tourismusverein. Die angebotenen Speisen und Getränke wurden sehr gut angenommen. Aufgrund der großen Nachfrage wird es auch im Mai 2019 wieder einen Flohmarkt geben.

Baufortschritt „Erholungsoase“

Seit Ende April 2018 wird fleißig an der Umsetzung unserer geplanten „Erholungsoase am Waldlehrpfad“ gearbeitet. Es wurde bereits eine Wasser- und Stromleitung für unseren Quellstein verlegt, die Zuleitung für den Trinkbrunnen gegraben, ein Hochbeet angelegt und der Sitzplatz auf dem Technikraum des Wasserreservoirs hat bereits durch viele fleißige Helfer eine wunderschöne Überdachung bekommen. In den nächsten Wochen wird der

Quellstein aktiviert und der Barfußweg angelegt. Wir würden uns über jeden freiwilligen Helfer sehr freuen.

Die Eröffnungsfeier ist für den 16. September 2018 geplant.

Das Projekt wird durch die Niederösterreichische Dorf- und Stadterneuerung unterstützt und gefördert.

niederösterreichische DORF & STADT erneuerung

Action Familienfest

Am 8. Juni 2018 veranstaltete der Elternverein an der Volksschule Feistritz am Sportplatz ein Fest. Dabei konnten die Kinder gemeinsam mit ihren Eltern 11 actionreiche Stationen meistern.
Besondere Highlights waren die Stationen der Bergrettung mit Unterstützung vom Transportunternehmen Gansterer und der Freiwilligen Feuerwehr, bei denen wir uns recht herzlich bedanken. Bei strahlendem Sonnenschein waren begeisterte Kinder mit ihren Familien voller Freude dabei und sorgten für ein stimmungsvolles, gelungenes Fest.

Der gesamte Reinerlös der Veranstaltung kommt den Volksschulkindern zugute. Um auch in Zukunft unsere Volksschule unterstützen zu können, wäre ein aktives Mitwirken im Elternverein sehr wichtig.

Das VOR Jugendticket und Top-Jugendticket 2018/19

Das Top-Jugendticket
Mit dem Top-Jugendticket um € 70 kannst Du alle Öffis in Wien, NÖ und Bgld., an allen Tagen - auch in den Ferien - unbegrenzt nutzen.

Das Jugendticket
Wer nur zwischen Wohnort und Schule bzw. Lehr- oder Dienststelle unterwegs ist, liegt mit dem Jugendticket um € 19,60 richtig. Es gilt an Schultagen bzw. für Lehrlinge an allen Tagen.

Für wen gilt das Ticket?
SchülerInnen einer freifahrtsberechtigten Schule, Lehrlinge und AbsolventInnen des freiwilligen Sozial- bzw. Umweltschutzjahres sowie PolizeischülerInnen unter 24 Jahren, deren Wohn- oder Ausbildungsort in Wien, NÖ oder Bgld. liegt und für die Familienbeihilfe bezogen wird.

Jugendtickets und Top-Jugendtickets sind nicht übertragbar und nur in Verbindung mit einem gültigen Schüler-, Berufsschul- oder Lehrlingsausweis von 1. September bis 15. September des Folgejahres gültig.

Wo bekomme ich meinen Ausweis?
Schülerausweise werden von den Schulen ausgestellt. Lehrlinge erhalten den Ausweis in der Berufsschule, bei der Wirtschaftskammer NÖ oder der Arbeiterkammer Bgld. AbsolventInnen des freiwilligen Sozial- bzw. Umweltschutzjahres sowie PolizeischülerInnen bekommen den Ausweis beim VOR.

Wo gilt das Ticket?
Auf allen **Verbundlinien** in Wien, NÖ und Bgld.

Wo erhalte ich das Ticket?
- Postfilialen und vielen Post Partner in NÖ und Bgld.
- VOR-ServiceCenter in der Bahnhof City Wien West
- Ticket- & Infostellen, Kundenzentrum und Automaten der Wiener Linien
- Kassen und Ticketautomaten der ÖBB und Raaberbahn
- Viele Trafiken in Wien

Online (Tickets gegen Verlust gesichert):
- VOR-Ticketshop: shop.vor.at
- **NEU:** Jetzt auch über die VOR AnachB App
- Online-Ticketshop der Wiener Linien: shop.wienerlinien.at
- Online-Ticketshop der ÖBB: tickets.oebb.at

VOR
DER VERKEHRSVERBUND

1424 Jugend:karte NÖ

JUGEND:INFO

Die Jugend:karte NÖ auf einen Blick
- kostenloser Altersnachweis für NÖ Jugendliche zwischen 14 und 24 laut Jugendschutzgesetz NÖ § 22
- auch digital in der JugendApp NÖ
- Ermäßigungen und Angebote in ganz NÖ
- Europaweite Vorteile in Kooperation mit der European Youth Card
- 4x im Jahr das 1424 Magazin mit spannenden Artikeln und jugendrelevanten Themen

Voraussetzung: Alter (zw. 14 und 24), Meldung in NÖ (Haupt- oder Nebenwohnsitz)

So geht's:
- Das Antragsformular steht unter www.jugendinfo-noe.at/1424-jugendkarte/hol-sie-dir zum Download zur Verfügung. Es kann zwischen physischer und digitaler Jugend:karte gewählt werden. Es sind auch beide Varianten möglich.
- Antrag vollständig ausfüllen, aktuelles Passfoto beilegen und einfach im Gemeindeamt abgeben. Fertig!

In 3-4 Wochen hast du die Jugend:karte NÖ in deinem Briefkasten. Deine digitale Jugend:karte wird innerhalb weniger Tage freigeschalten.

Alle Infos zur Jugend:karte NÖ findest du auf www.jugendinfo-noe.at

Waldbrandverordnung 2018

Die Bezirkshauptmannschaft Neunkirchen ordnet gemäß § 41 des Forstgesetzes 1975, i.d.F. BGBl. I Nr. 102/2015, zum Zwecke der Vorbeugung gegen Waldbrände an:

In allen Waldgebieten des Verwaltungsbezirkes Neunkirchen und in deren Gefährdungsbereich (Nähe des Waldrandes) **sind brandgefährliche Handlungen** wie das Rauchen, das Hantieren mit offenem Feuer, die Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen, jegliches Feuerentzünden und das Unterhalten von Feuer **verboten**! Vor allem ist es verboten, brennende oder glimmende Gegenstände, wie Zündhölzer und Rauchwaren, sowie Glasflaschen und Glasscherben (Brennglaswirkung!) im Waldbereich wegzuwerfen.

Dieses Verbot ist bis zum 31. Oktober 2018 gültig.

Übertretungen dieser Verordnung werden als Verwaltungsübertretungen gemäß § 174 Abs. 1 lit. a Z. 17 des Forstgesetzes 1975 mit einer Geldstraße bis zu € 7.270,- oder mit Arrest bis zu vier Wochen bestraft.

Der Bezirkshauptmann
Mag. Grabner-Fritz

Borkenkäfersituation weiter kritisch

Höchste Aufmerksamkeit der Waldbesitzer und Forstleute ist gefragt
Die extrem heißen und trockenen Perioden der Sommer 2015 und 2017 haben die Population der Fichtenborkenkäfer im Bezirk Neunkirchen deutlich anwachsen lassen.

Schadensgebiete und Ursachen
Die betroffenen Schadensgebiete befinden sich vorwiegend auf Kalkstandorten in den Berggebieten und Übergangsgebieten zu den Vorlagen im Osten unseres Bezirks. Trockenheit und Hitze lassen die Fichte unter Stress geraten und sorgen für die Herabsetzung der Abwehrkräfte (Harzfluss, Nadelverlust), so dass Borkenkäfer die Bäume leichter befallen können.

Fichtenborkenkäfer - Problematik
Die wichtigsten Borkenkäfer bei der Holzart Fichte sind der Buchdrucker sowie der Kupferstecher. Diese nur wenige Millimeter großen Insekten bohren sich durch die Rinde von Bäumen und zerstören das für den Baum lebensnotwendige Bastgewebe. In den meisten Fällen sterben befallene Bäume innerhalb kurzer Zeit ab (Käferbäume). Nicht rechtzeitig beseitigte Käferbäume sowie vorhandenes Brutmaterial (Wipfel- und Astmaterial) bieten optimales Vermehrungspotential für Borkenkäfer, wodurch eine sehr rasche und explosionsartige Vermehrung der Borkenkäfer zu befürchten ist.
Um dem zunehmenden Informationsbedarf von Waldbesitzern gerecht zu werden, stellt das Institut für Waldschutz des Bundesamtes und Forschungszentrums für Wald (BFW), eine Informationsplattform zum Thema Borkenkäfer unter www.borkenkaefer.at im Internet zur Verfügung.

Bild: Hagen, Amt der NÖ Landesregierung

Fichtenbestand mit Befall durch Kupferstecher (Pityogenes chalcographus), auch als Kleiner Fichtenborkenkäfer bekannt

Wichtige Maßnahmen
Folgend angeführte Maßnahmen, die zur Befolgung der forstgesetzlichen Verpflichtungen und zum Schutz von Waldnachbarn beachtet werden sollen, sind erforderlich:

- Regelmäßige (wöchentliche) Kontrolle bis in den Spätherbst und, besonders wichtig, wieder ab Spätwinter/Frühjahr; Waldbegehungen!
- Entnahme von befallenen Bäumen (abfallende Rinde, braune Krone, Nadelfall), in denen die Entwicklung der Käfer fortgeschritten ist, unbedingt vor dem Ausfliegen der Käfer.
- Suche und Entnahme der Bäume, wo die Entwicklung am Anfang steht (Bohrmehl, Bohrlöcher, Harztropfen).
- Großzügiges Rändeln!
- Keine Lagerung von befallenem Holz im Wald oder in Waldnähe.
- Bruttaugliche Resthölzer, Wipfelstücke nicht unbehandelt im Wald oder Waldnähe lassen.
- Lagerung von bruttauglichen Biomassematerial (Fichte!) nicht im Wald oder in Waldnähe!

Zuständigkeit
Genaue Auskünfte zur Borkenkäferproblematik sowie die erforderlichen Gegenmaßnahmen und fundierte Beratung erhalten die Waldeigentümer bei den Bezirksförstern der Bezirksforstinspektion der BH Neunkirchen. Für unsere Gemeinde ist das Bezirksförster Ing. Johann Dissauer (0676/81235620).

Änderung des Örtlichen Raumordnungsprogramms

Information gemäß § 24 Abs. 6 NÖ Raumordnungsgesetz 2014
Der Gemeinderat der Gemeinde Feistritz am Wechsel beabsichtigt, für die Katastralgemeinde Feistritz das örtliche Raumordnungsprogramm zu ändern.

Der Entwurf vom Ingenieurbüro Hackl, 2551 Enzesfeld, wird gemäß § 24 und § 25 des NÖ Raumordnungsgesetzes 2014 i.d.g.F. durch sechs Wochen, in der Zeit **vom 18. Juni 2018 bis 30. Juli 2018** im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht aufgelegt. Jedermann ist berechtigt, innerhalb der Auflagefrist zum Entwurf des örtlichen Raumordnungsprogrammes schriftlich Stellung zu nehmen.

Geplante Änderungen im Flächenwidmungsplan
Widmung von zwei erhaltenswerten Gebäuden (Geb 79 und Geb 80).

Bei der endgültigen Beschlussfassung durch den Gemeinderat werden rechtzeitig abgegebene Stellungnahmen in Erwägung gezogen. Der Verfasser einer Stellungnahme hat keinen Rechtsanspruch darauf, dass seine Anregung in irgendeiner Form Berücksichtigung findet.

Reisepass - Personalausweis

Ab Herbst 2018 soll es möglich sein, den Antrag für einen Reisepass oder Personalausweis direkt bei der Gemeinde zu stellen. Dazu muss die Bezirkshauptmannschaft den Bürgermeister mit Verordnung zur Entgegennahme von Anträgen ermächtigen. Im Rahmen einer Bürgermeisterkonferenz wurde dieses Thema ausführlich besprochen. Eines gleich vorweg: **In unserer Gemeinde wird es diese Möglichkeit nicht geben.** Es gibt nur wenige Gemeinden im Bezirk, welche das anbieten werden. Wenn Sie sich das Verfahren ansehen, werden Sie verstehen, warum wir uns dagegen ausgesprochen haben.

Verfahrensschritte bei der Gemeinde

- Ein vorgegebenes Formular in Papierform ist auszufüllen und bei der Gemeinde persönlich einzureichen. Dem Formular ist ein Passfoto beizulegen.
- Die Gemeinde muss in den zentralen Registern (Melderegister, Personenstandsregister und Staatsbürgerschaftsregister) Abfragen durchführen und die Angaben im Formular überprüfen und bestätigen.
- Schließlich sind die Antragsdaden in einer eigenen Anwendung elektronisch zu erfassen.
- Weiter sind Papillarlinienabdrücke mittels Fingerabdruckscanner zu erstellen und
- die Gebühren einzuheben.
- Die Antragsunterlagen sind dann an die Bezirkshauptmannschaft zu übermitteln und die eingehobenen Gebühren abzuliefern.

Neben der Anschaffung der technischen Ausrüstung (Fingerabdruckscanner, Visage-Fotoprüfsoftware, Software zur Erfassung der Antragsdaten) sind auch jährliche Schulungen für die befassten Mitarbeiter zwingend.

Verfahrensschritte bei der Bezirkshauptmannschaft
Bei der Bezirkshauptmannschaft werden alle Angaben noch einmal überprüft und zusätzlich eine Strafregisterabfrage durchgeführt. Erst dann wird der Österreichischen Staatsdruckerei ein Produktionsauftrag erteilt. Der Reisepass wird dann direkt von der Staatsdruckerei zugestellt.

Bei den vorgegebenen Verfahrensschritten sehen wir keinen Vorteil für den Bürger. Im Gegenteil: Alles wird praktisch zwei Mal gemacht und es dauert länger, bis Sie Ihren Pass erhalten. Wird der Pass direkt bei der Bezirkshauptmannschaft beantragt, dauert es 4 - 5 Werktage bis es zur Ausstellung des Passes kommt. Bei einer Antragstellung auf der Gemeinde verlängert sich die Zeit jedenfalls um den Postlauf, bis die Unterlagen von der Gemeinde zur BH kommen.

BH - Außenstelle in Aspang
Die Bezirkshauptmannschaft Neunkirchen betreibt eine Außenstelle in Aspang, bei der Sie Passanträge stellen können. Reisepässe gelten 10 Jahre. Wir erachten es als zumutbar einmal in 10 Jahren nach Aspang zu fahren, zumal Sie auch für die Besorgung des Passfotos einen Weg auf sich nehmen müssen. Nebenbei wird befürchtet, dass die Außenstelle bei entsprechender Abnahme der Frequentierung von einer Schließung gefährdet wird.

In diesem Sinne ersuchen wir um Verständnis, wenn wir diesen Service nicht anbieten werden.